



aktuell

JAHRESBERICHT 2018 · 2019

Zum 56. Kreissporttag
des KreisSportBund Hildesheim e.V.





Dabeisein ist einfach.



sparkasse-hgp.de

Wenn man von den sportlichen Angeboten profitieren kann, die von der Sparkasse unterstützt werden. Wir engagieren uns seit Jahren in allen Bereichen des Sports in der Region.

Gemeinsam
an
allem
gewachsen



JAHRESBERICHT 2018 · 2019

Zum 56. Kreissporttag des KreisSportBund Hildesheim e.V.

AUS DEM INHALT

Einladung und Tagesordnung	5
Bericht des Vorsitzenden	6
Grußwort der Stadt Hildesheim	8
Grußwort des Landkreises Hildesheim	9
KSB-Geschäftsstelle	11
Mitgliederbewegung	12
Mitgliederstand	14
Sportartenrangliste	15
Vereinsjubiläen	16
Bericht der Sportjugend	18
Bericht der Servicestelle BeSS	19
Bericht der Sport- und Lehrwartin	20
Bericht des Sportabzeichenreferenten	22
Bericht Vereins- und Organisationsentwicklung	26
Bericht Integration im und durch Sport	28
Interkulturelles Sport- und Musikfest	29
Tour de Landkreis	30
Bericht über die KSB-Sportlehrstätte	33
Sportstättenbau	35
Förderungen	37
„Sterne des Sports“	38



IMPRESSUM

Herausgeber:

KreisSportBund Hildesheim e.V.
Jahnstraße 52, 31137 Hildesheim

Tel. 05121 4883

Fax 05121 27058-9

E-Mail info@ksb-hi.de

Vertreten durch den Geschäftsführenden Vorstand nach
§ 26 BGB:

Vorsitzender Frank Wodsack

Stellv. Vorsitzender Claus Peter Elfers

Stellv. Vorsitzender Volker Senftleben

Stellv. Vorsitzender Stefan Bode

Amtsgericht Hildesheim, Vereinsregisternummer: 991

Redaktionelle Betreuung und Anzeigen: Carolin Bode

Auflage: 500 Stück

Gesamtherstellung: QUBUS media GmbH, Hannover

Öffnungszeiten der KSB-Geschäftsstellen

Montag bis Mittwoch 09.00–13.00 Uhr

Donnerstag 12.00–17.00 Uhr



Hildesheimstark.

Nutzen Sie die Vorteile der größten Wohnungsgenossenschaft in Hildesheim!

Freuen Sie sich auf Ihr neues Zuhause – und genießen Sie dabei die Leistungsvorteile, die wir Ihnen als größte Wohnungsgenossenschaft Hildesheims bieten können. Mit unserer über 100-jährigen Erfahrung und einem Bestand von rund 3.700 Wohnungen sind wir auch für Sie ein kompetenter Partner, wenn es um Ihr neues Zuhause geht.

Neben hohen Wohnstandards und fairen Mieten bieten wir Ihnen als regionaler Wohnungsanbieter ein umfassendes Leistungsspektrum zum Thema Wohnen.

Informieren Sie sich unverbindlich über die Vorzüge unserer Angebote. Wir beraten Sie gern.



Die aktuellen Mietangebote des BWV finden Sie jederzeit unter www.bwv-hi.de
BWV · Theaterstr. 8 · 31141 Hildesheim · Telefon 05121 9136-0 · E-Mail: info@bwv-hi.de



BWV

Beamten-Wohnungs-
Verein zu Hildesheim eG

EINLADUNG

zum 56. Kreissporttag am 29. April 2020, 19.00 Uhr

in der Aula der Realschule Himmelsthür (Jahnstraße 25, Hildesheim)

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren, liebe Gäste,
zum 56. Kreissporttag des KreisSportBundes Hildesheim laden wir hiermit
alle Mitgliedsvereine und Mitgliedsfachverbände sehr herzlich ein.

VORLÄUFIGE TAGESORDNUNG

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl des Tagungspräsidiums
3. Wahl der Mandatsprüfungskommission
4. Gedenken an Verstorbene
5. Ehrungen
6. Grußworte der Gäste
7. Bericht der Mandatsprüfungskommission
8. Bericht des Vorsitzenden
9. Kassenbericht und Verabschiedung der Jahresrechnungen 2018/2019
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Aussprache über die Berichte des Vorstandes
12. Entlastung des Vorstandes
13. Anträge – Beratung und Beschlussfassung –
(Anträge müssen gem. § 13 der Satzung des KSB
spätestens bis zum 19. April 2020, 24.00 Uhr beim
KreisSportBund Hildesheim eingegangen sein)
14. Wahlen und Bestätigungen
 - 14.1. Vorstand:**
Vorsitzende/r
Drei stellvertretende Vorsitzende
Schatzmeister/in
Sport- und Lehrwart/in
1. Vorsitzende/r der Sportjugend
(Bestätigung)
 - 14.2. Hauptausschuss:**
Sportabzeichenreferent/in
 - 14.3. Kassenprüfer:**
Fünf Kassenprüfer
15. Beschluss über den Haushalt 2020 und den Rahmenhaushalt 2021
16. Anfragen, Anregungen, Mitteilungen
17. Schlusswort durch Vorsitz des KreisSportBundes

Hinweis:

Jeder Verein hat satzungsgemäß eine Grundstimme. Vereine mit einer größeren Mitgliederzahl als 200 dürfen je angefangene weitere 500 Mitglieder einen weiteren Delegierten entsenden. Die Fachverbände haben je eine Stimme. Stimmenübertragung ist unzulässig. Die Delegierten müssen das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Wodsack (Vorsitzender)



Ehrung der Deutschen Meister auf der Sportparty 2019



Ehrung der Deutschen Meister auf der Sportparty 2020

BERICHT

des Vorsitzenden

Liebe Sportlerinnen und Sportler,

im Namen des Vorstandes des KreisSportBundes Hildesheim e.V. möchte ich Sie alle zum 56. Kreissporttag am 29.04.2020 herzlich begrüßen.

In den beiden zurückliegenden Jahren 2018 und 2019 ist die Region Hildesheim von entsprechenden Naturereignissen, wie dem Jahrhundert-Hochwasser Ende Juli 2017, glücklicherweise verschont geblieben. Unabhängig davon ist es im Hinblick auf die uns allen bekannten Wetterkapriolen wichtiger denn je, dass der Hochwasserschutz, gerade für die damals betroffenen Gebiete in Stadt und Landkreis, mit aller Kraft verbessert wird.

Die Zusammenschlüsse von Kommunen, die Zurverfügungstellung von Geldern seitens des Landes Niedersachsen verbunden mit ersten Konzeptionen zeigen, dass wir dort auf dem richtigen Weg sind. Behindert werden die Arbeiten allerdings durch sehr langfristige und komplizierte Planungsverfahren. Hier muss, zum Schutz der gesamten Bevölkerung, aber auch unserer Infrastruktur einschließlich der Sportanlagen, dringend eine Verbesserung eintreten. Die Konzepte, Ideen, Planungen und Gelder sind vorhanden. Die betroffenen Kommunen, Städte und Landkreise sollten zusammen mit den zuständigen Ministerien alles daransetzen, die Länge der Genehmigungsverfahren sinnvoll, effizient und nachhaltig zu verkürzen.

Im Dezember 2019 hat es die gemeinsame Bewerbung von Stadt und Landkreis Hildesheim geschafft, neben den Städten Hannover, Magdeburg, Chemnitz und Nürnberg auf die sogenannte „Short-List“ der internationalen Jury für die Wahl zur Europäischen Kulturhauptstadt 2025 zu kommen. Das sogenannte Bid Book, die Bewerbungsschrift u.a. mit vielen Projekten, wird vollkommen neu überarbeitet und geschrieben. Die Entscheidung, wer am Ende tatsächlich Europäische Kulturhauptstadt 2025 wird, fällt im September 2020.

Ich erinnere an dieser Stelle sehr gerne daran, dass es uns gemeinsam mit dem Projektbüro und den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern gelungen war, die Tour de Landkreis am 29.09.2018 durchzuführen. Diese Veranstaltung ist für alle Beteiligten ein großer Erfolg gewesen, zumal sie uns gezeigt hat, wie wichtig ein Miteinander von Sport und Kultur ist.



Frank Wodsack

Die internationale Jury hat das große Potenzial von Stadt und Landkreis Hildesheim erkannt. Auch für den organisierten Sport wäre es eine große Chance bei Erreichen des Titels sich intensiv in den nächsten Jahren mit Projekten etc. für das Jahr 2025 zu bewerben. Dies setzt selbstverständlich voraus, dass es gelingen wird, den Titel nach Hildesheim zu holen.

Wie bereits in den vergangenen Jahren, haben wir seit dem letzten Kreissporttag unser Dienstleistungsangebot noch weiter ausgebaut und verbessert.

Ich möchte an dieser Stelle noch einmal daran erinnern, wie wichtig es ist, dass die sportliche Infrastruktur in Stadt und Landkreis Hildesheim verbessert wird. Dazu hat das Land Niedersachsen weitere Mittel zum einen für Kommunen, direkt aber auch über den LandesSportBund zur Verfügung gestellt. Leider wird der Modernisierungstau bei der sportlichen Infrastruktur immer größer. Unsere Aufgabe ist es bereits jetzt und wird es zukünftig immer mehr sein, mit Hilfe von entsprechenden Förderprogrammen sowohl des Landes als auch des LandesSportBundes dafür zu sorgen, die Infrastruktur künftig zu verbessern. Dafür stehen wir als Dienstleister des organisierten Sportes allen Vereinen, Verbänden und den Kommunen eng zur Seite.

Die klassische Sportstättenbauförderung hat sich über neue Landesrichtlinien und Strukturentwicklungsfonds ebenfalls ausgeweitet. Unsere Geschäftsstelle bietet neben den bekannten Fördermaßnahmen für Bestandssicherungsmaßnahmen und Bestandsentwicklungsmaß-

nahmen auch Beratung zu anderen Fördertöpfen wie zum Beispiel kommunale Förderung, EU-Bundemittel bis hin zur Energieberatung an.

Mit Philipp Garmann haben wir im August 2019 einen neuen Sportreferenten für die Handlungsfelder „Vereins- und Organisationsentwicklung“ und „Sportjugend“ gewonnen, der sich bereits sehr gut eingearbeitet und eine Vielzahl von Aktivitäten durchgeführt hat. Carolin Bode kümmert sich um die Verwaltung der Sportlehrstätte mit allen Buchungsanfragen. Weiterhin verantwortet sie die Servicestelle für Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote in Kindertagesstätten, Schulen und Sportvereine, ein Sektor, der auch immer wichtiger wird. Ann-Kathrin Niemiets besetzt nach wie vor mit Unterstützung des LandesSportBundes die Koordinierungsstelle „Integration im und durch den Sport“. Sie hat im Hinblick auf Anträge im Jahre 2019 einen großen Zulauf gehabt. Unser Team wird vervollständigt durch unseren Sportreferenten im Bereich des Handlungsfeldes „Bildung“ Joachim Staffeldt, Birgit Rogge, die sich um die Belange des Sportabzeichens und der Sportjugend kümmert sowie unseren Geschäftsführer Dennis Münter.

Wie angekündigt, ist es uns mit diesem sehr engagierten Geschäftsstellenteam in den zurückliegenden beiden Jahren gelungen, für unsere Sportvereine und Sportverbände vieles zu erreichen.

Wie Sie wissen, liegt uns weiterhin die Stärkung des Ehrenamtes im Sport seit langem am Herzen. Mehr denn je besteht im Themenfeld „Ehrenamt und Engagement“ dringender Handlungsbedarf. Die Herausforderungen für unsere Sportvereine und Sportverbände sind leider nicht kleiner geworden. Ehrenamtliches Engagement ist mehr denn je das Fundament unserer Gesellschaft und damit das größte Kapital unserer Sportvereine und Sportorganisationen. Darauf müssen wir immer wieder und bei jeder Gelegenheit hinweisen, auch um neue Kräfte für ehrenamtliche Tätigkeiten im organisierten Sport zu gewinnen.

Genau aus diesem Grunde hat der LandesSportBund die Aktion „Ehrenamt überrascht“ mit ins Leben gerufen. Diese Aktion hat in den Jahren 2018 und 2019 viel Aufmerksamkeit in Stadt und Landkreis Hildesheim gefunden. An verschiedensten und unterschiedlichsten Orten sind ehrenamtlich Engagierte überrascht und für ihre Arbeit geehrt worden. Wir bemühen uns darum, dass diese Aktion auch im Jahr 2020 fortgesetzt werden kann.

Auch in den vergangenen 2 Jahren hat die Zusammenarbeit zwischen den ehrenamtlichen Vorstandsmitgliedern und unseren hauptamtlichen Mitarbeiterinnen

und Mitarbeitern in der Geschäftsstelle sehr gut funktioniert. Im Namen meiner Vorstandskolleginnen und Kollegen möchte ich mich sehr herzlich bei unseren Geschäftsstellenmitarbeitern für diese Zusammenarbeit bedanken.

Ebenso bedanke ich mich an dieser Stelle auch bei meinen Vorstandskolleginnen und Kollegen für die wiederum gute, vertrauensvolle und sehr konstruktive Zusammenarbeit in den vergangenen 2 Jahren.

Der KreisSportBund Hildesheim e.V. ist gut aufgestellt. Die Aufgabe des Sportes wird es sein, künftig noch stärker gesellschaftliche Interessen zu bedienen. Lassen Sie uns daher bitte gemeinsam in unserer wunderschönen Sportregion Hildesheim die beschriebenen Herausforderungen und Aufgaben für den Sport bewältigen und aktiv die Zukunft gestalten.

Mit den allerbesten Grüßen



Frank Wodsack



Der KSB-Vorstand auf dem Landessporttag 2018

GRUSSWORT

der Stadt Hildesheim

Sportvereine stärken die Gesellschaft

Hildesheim verfügt dank seiner knapp 400 Vereine über ein unglaublich reiches Sportangebot. Immer wieder bringen sie herausragende Mannschaften, Sportlerinnen und Sportler hervor, die Pokalsiege erlangen oder Meisterschaften gewinnen und Hildesheim damit auch überregional, teilweise sogar international vertreten. Die diesjährigen Erfolge der Bahnradfahrerin und dreifachen Weltmeisterin Emma Hinze gehören dabei zweifellos zu den Höhepunkten der Hildesheimer Sportgeschichte.

Aber auch abseits des Spitzensports und der sportlichen Superlative hat man in der Region offenbar Spaß an Sport und Bewegung. Gerade der Vereinssport verbindet und bringt Menschen unterschiedlicher Generationen regelmäßig zusammen. Insbesondere Kinder und Jugendliche trainieren dabei nicht nur ihre Fitness, sondern ebenso auch wichtige soziale Kompetenzen. Auf dem Sportplatz oder in der Halle können Vorurteile überwunden und wahre sportliche Werte wie Zusammenhalt, Teamgeist, Respekt und Toleranz erlernt und gelebt werden. Der Vereinssport übernimmt mit dieser integrativen Wirkung damit auch eine bedeutende Funktion für soziale Themen unserer Gesellschaft. Und weil das so ist, stellt die Förderung eines bedarfsgerechten Sportangebots auch ein eigenes Handlungsfeld in der 2019 beschlossenen Strategie der Stadt Hildesheim dar. Vor dem Hintergrund ist es besonders erfreulich, dass die Stadt in den vergangenen zwei Jahren dank der mit dem Land ausgehandelten Erhöhung der sogenannten „Freiwilligen Leistungen“ neben Angeboten im Sozial- und Kulturbereich auch für die Sportförderung zusätzliche Mittel zur Verfügung stellen konnte. Sie sollen v.a. die Vereinsarbeit nachhaltig unterstützen.



Dr. Ingo Meyer

Auch infrastrukturell können wir den Sport weiter stärken. So investiert die Stadt Hildesheim aktuell in den Neubau und die Erweiterung von gleich mehreren Sporthallen. Erfreulich ist zudem, dass das neu eingeführte Hallennutzungsentgelt den bisherigen Solidarbeitrag der Sportvereine ersetzt. Ganz konkret bedeutet dies für die Sportvereine eine gerechtere Verteilung der Kosten und eine Kostenentlastung, die sich auf die tatsächliche Nutzung der Hallen bezieht. Ich freue mich, dass wir damit nach langen Diskussionen gemeinsam mit dem KreisSportBund eine Lösung gefunden haben, die einstimmig von den Vereinen unterstützt wird. Der KSB hat auch in diesem Austausch bewiesen, dass er sich als gemeinsamer Ansprechpartner für die Ausrichtung und Weiterentwicklung der Vereine der Region einsetzt und damit die Interessen von 91.000 sportlich Aktiven erfolgreich vertritt. Für diese wichtige Arbeit danke ich dem KreisSportBund ausdrücklich.

Vor allem danke ich aber auch den Vereinen selbst und ganz besonders den vielen Ehrenamtlichen, die ihre freie Zeit, ihr Wissen und ihre Arbeitskraft unentgeltlich zur Verfügung stellen. Die meisten tun dies gerne – weil sie sich für den Sport begeistern können oder sich schlicht mit ihrem Verein und seinen Mitgliedern verbunden fühlen. Eine Selbstverständlichkeit ist es deswegen noch lange nicht und ohne dieses großartige Engagement wäre die Sportlandschaft nicht dieselbe und unsere Gesellschaft um einiges ärmer.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Dr. Ingo Meyer
Oberbürgermeister



Stadt Hildesheim

GRUSSWORT

des Landkreises Hildesheim

Der Sport hat für den Landkreis Hildesheim einen großen Stellenwert

Die Sportvereine in Stadt und Landkreis Hildesheim sind erfolgreich und bringen viele Talente hervor. Nicht nur die publikumsintensiven Ballsportarten, sondern z.B. auch Leichtathletik, Schwimmen, Judo, Kraftsport, Springreiten oder nicht zu vergessen der Behindertensport wird in der Region Hildesheim auf Top-Niveau ausgeübt. Viele Sportlerinnen und Sportler aus unseren Vereinen gehören zu der Spitze in Niedersachsen oder ganz Deutschland. Als Landrat und ehemaliger Leistungssportler bin ich darauf sehr stolz.

Gerade erst konnten wieder zahlreiche Sportlerinnen und Sportler sowie Mannschaften bei der HAZ - Sportparty für den Gewinn einer Deutschen Meisterschaft bzw. Platzierungen und sogar Siege bei Europa- und Weltmeisterschaften geehrt werden. Meinen herzlichen Glückwunsch dazu!

Das CJD Elze hat in Kooperation mit dem ehemaligen Handballbundesligisten Eintracht Hildesheim ein Handballförderzentrum aufgebaut, ist aber auch Förderstützpunkt im Fußballsport (Hannover 96, VfL Wolfsburg und VfL Bochum) und kooperiert mit verschiedenen Landesverbänden. Hierdurch wird es jungen Sportlerinnen und Sportlern aus der Region Hildesheim – aber auch weit darüber hinaus – ermöglicht, parallel zum Spitzensport ihre Schulausbildung erfolgreich zu absolvieren.

Aber insbesondere auch der Breitensport hat im Landkreis Hildesheim einen hohen Stellenwert. Die Sportvereine in der Region bieten vom Babyschwimmen über Behindertensport bis zum Seniorensport ein breites Spektrum an Mannschafts- und Individualsportarten an. Das erfolgreiche Olympiacamp kann dank zahlreicher Sponsoren im Sommer 2020 bereits zum 18. Mal durchgeführt werden. Hier können Kinder eine Woche lang mehr als 20 verschiedene Sportarten ausprobieren und erste Kontakte zu den Vereinen herstellen. Kein Wunder also, dass die begrenzten Plätze immer sehr begehrt sind.



Olaf Levonen

Um gesund zu bleiben, braucht der Mensch mindestens eine halbe Stunde Bewegung pro Tag. Sport ist Bewegung und körperliche Aktivität. Sport gehört zu einem gesunden Lebensstil auch für mich persönlich zwingend dazu: Wer zwei bis sieben Stunden pro Woche Sport sportlich aktiv ist, fördert die Herzgesundheit, senkt seinen Blutdruck und beugt Diabetes und dem Risiko von Schlaganfall und Herzinfarkt vor. Und Sport kann sogar bei der Bewältigung von Depressionen helfen.

Deshalb fördert der Landkreis Hildesheim den Sport auch weiterhin finanziell:

- mit jährlich bis zu 102.300 € als Zuschüsse für Maßnahmen zum Erhalt, Umbau, Modernisierung und Sanierung von bestehenden Sportanlagen
- mit jährlich 70.500 € für die nebenamtlichen lizenzierten Übungsleiterinnen und Übungsleiter im KSB Hildesheim
- mit jährlich bis zu 10.500 € außerunterrichtliche Schulsportwettbewerbe wie die VollinoTurniere der Grundschulen, den Schülerlauf in Hasede oder die Fußball-Kreismeisterschaften der Grundschulen
- die Teilnahme von Sportlerinnen und Sportlern bzw. Mannschaften an Meisterschaften

Mit sportlichen Grüßen

Olaf Levonen
Landrat

IT-FULLSERVICE
RECHENZENTRUM- UND
CLOUD-LÖSUNGEN
DIGITALISIERUNG
NETZWERK-INFRASTRUKTUR
IT-SECURITY
DATEV VON A BIS Z
TK-ANLAGEN
CONSULTING, SCHULUNG

Wir haben Konzepte für Infrastrukturen, die den Anforderungen der Zukunft optimal gewachsen sind.

Unser Team setzt sich aus verschiedenen Spezialisten zusammen. Projekterfahrene, langjährige Mitarbeiter und junge „Digital Natives“ profitieren voneinander und ergänzen sich optimal.

Wir beraten Sie in allen Fragen der Kanzleiorganisation, stellen Ihre Kanzleiabläufe auf den Prüfstand und machen Sie fit für eine stärkere Mandantenbindung.



**HCT-Computer-Technologie
Hildesheim GmbH**

Am Flugplatz 7
31137 Hildesheim

Telefon (05121) 7822-0
Telefax (05121) 7822-44
E-Mail info@hct-gmbh.de

KSB-GESCHÄFTSSTELLE



hinten v. l.: Joachim Staffeldt, Dennis Münter, Philipp Garmann;
vorne v. l.: Ann-Kathrin Niemietz, Carolin Bode, Mila, Birgit Rogge

2018 startete die Geschäftsstelle mit zwei neuen Mitarbeiterinnen Ann-Kathrin Niemietz (Integration im und durch Sport) und Carolin Bode (BeSS-Servicestelle, Geschäftsstelle und KSB-Sportlehrstätte) motiviert ins neue Jahr. Gemeinsam wurden zahlreiche Vereine beraten und unterstützt. Hinzu kamen auch einige Veranstaltung und Feste, wo die Vereine auf die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des KSB treffen konnten. Dazu zählten unter anderem der Go Sports Day, Markt des Ehrenamts, das Interkulturelle Sport- und Musikfest, der Schützenumzug, die HAZ Sportpartys und die Tour de Landkreis. Als teambildende Maßnahmen unternimmt die Geschäftsstelle seit 2018 regelmäßige Ausflüge. So wurde bereits zusammen gegrillt, bei den Schützen geschossen und eine Bootstour unternommen. Im März 2019 verließ Jens-Oliver Bludau die Geschäftsstelle und zog zurück in seine Heimat Frankfurt. Nach

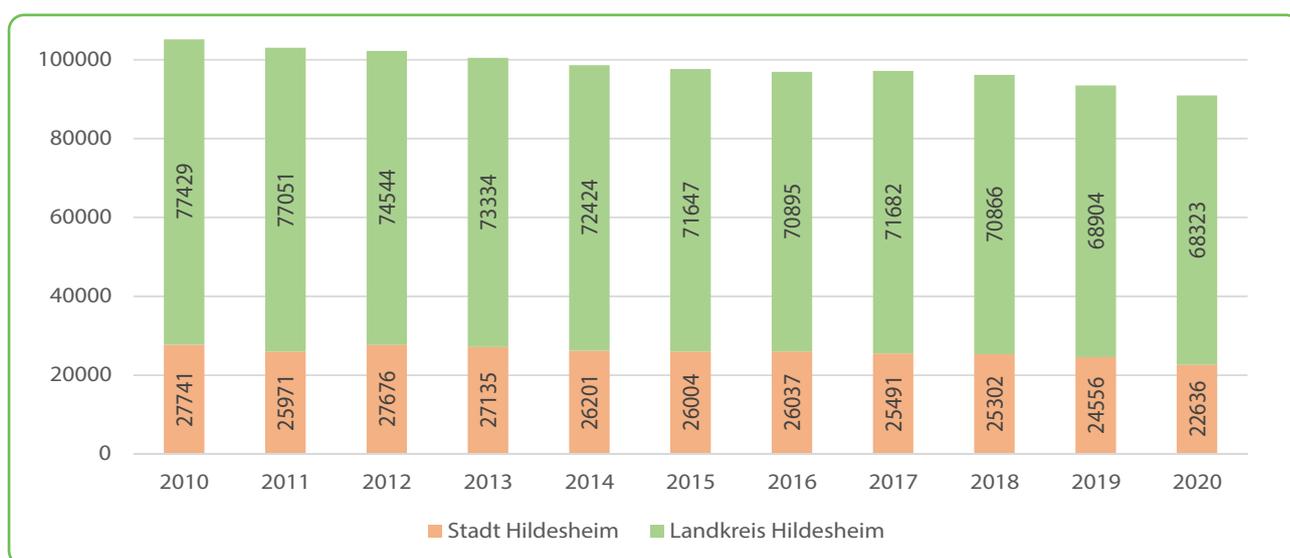
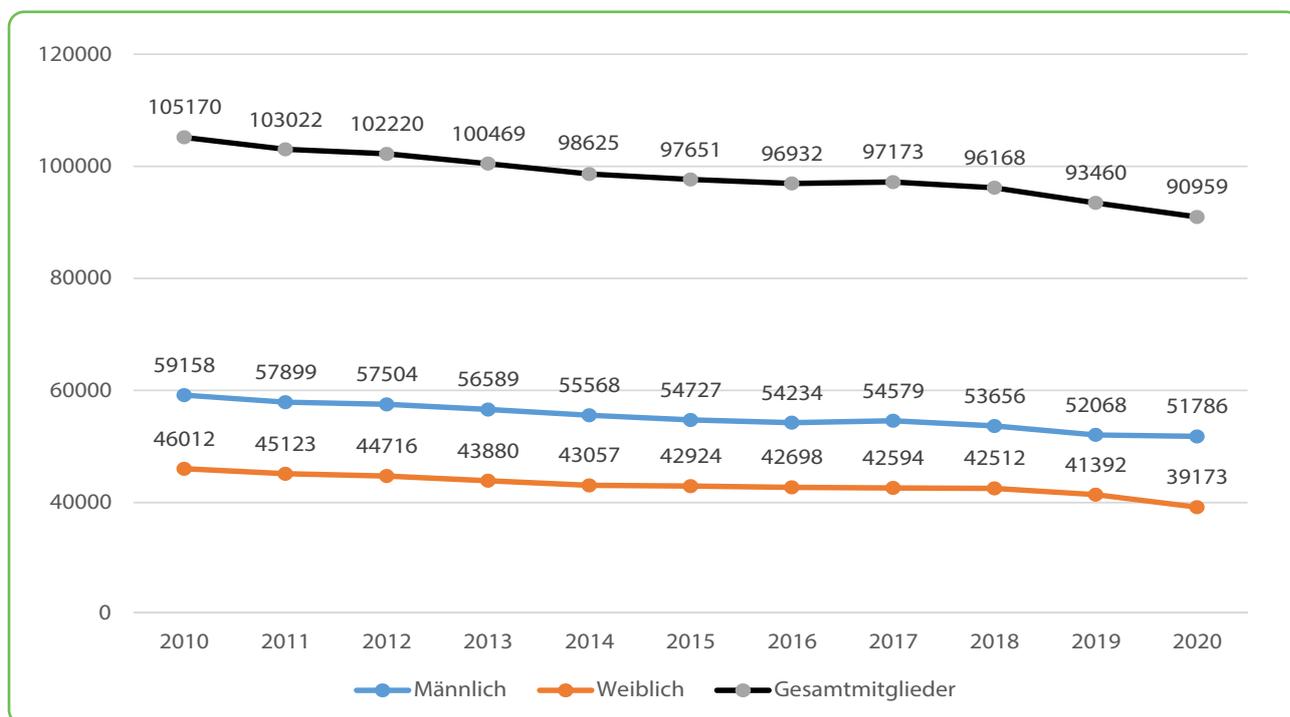
kurzer Zeit übernahm Torben Hilgefort die Handlungsfelder Vereins- und Organisationsentwicklung und Sportjugend. Allerdings verließ er den KSB nach nur 6 Wochen und zog ebenfalls zurück in seine Heimat. Seit dem 15. August 2019 ergänzt Philipp Garmann die Geschäftsstelle mit den beiden Handlungsfeldern und konnte bisher schon einige Projekte und Beratungen durchführen. Wir freuen uns auf das gemeinsame Jahr 2020. Im Jahr 2020 stehen für Sie die folgenden hauptamtliche Mitarbeiter in der KSB Geschäftsstelle zur Verfügung:



Dennis Münter	Geschäftsführer	Tel.: 05121 27058-3	E-Mail: muentер@ksb-hi.de
Birgit Rogge	Geschäftsstellenmitarbeiterin	Tel.: 05121 27058-7	E-Mail: rogge@ksb-hi.de
Carolin Bode	Geschäftsstellenmitarbeiterin	Tel.: 05121 4883	E-Mail: bode@ksb-hi.de
Joachim Staffeldt	Sportreferent	Tel: 05121 27058-8	E-Mail: staffeldt@ksb-hi.de
Philipp Garmann	Sportreferent	Tel.: 05121 27058-4	E-Mail: garmann@ksb-hi.de
Ann-Kathrin Niemietz	Koordinatorin	Tel.: 05121 27058-6	E-Mail: niemietz@ksb-hi.de

MITGLIEDERBEWEGUNG

Mitgliederentwicklung 2010–2020



Vereinsaufnahmen 2018–2020

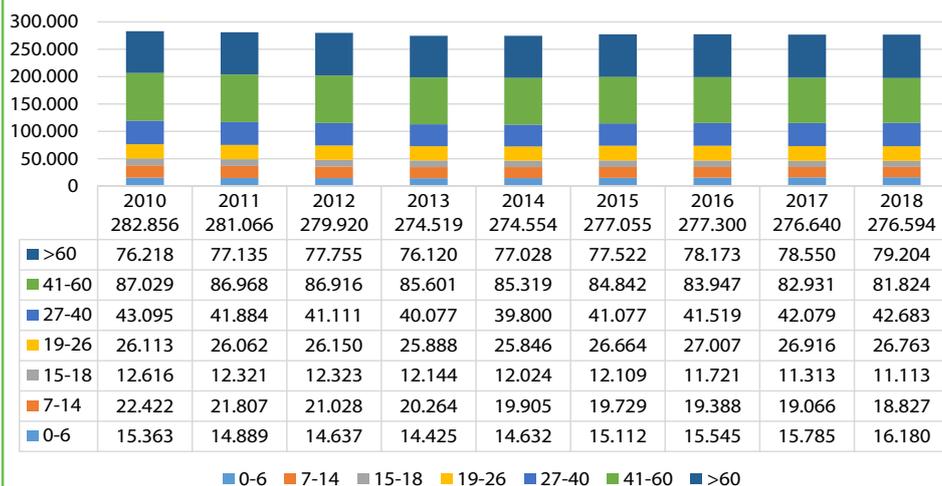
Vereinsaufnahme	Aufnahme
Hildesheim Invaders e. V.	01.02.2018
Ilyo-Do Hildesheim	28.02.2018
1.FC Sarstedt	09.05.2018
Inspired by Dance e.V.	25.06.2019
Reit-, Fahr- und Westernverein Eichengrund-Jetze e. V.	29.10.2019
1. Dartclub Hildesheim e.V.	22.01.2020
Centro Cultural Aldeia de Angola e.V.	25.02.2020

Vereinsaustritte 2018–2020

Vereinsaustritte	Austritt
TC Innerste Heinde	25.01.2018
Schützenverein Mahlerten von 1928 e. V.	25.01.2018
Kegelgemeinschaft Adensen-Hallerburg v. 1962	11.12.2018
Tanz-Sport-Club Schwarz-Silber e. V.	20.12.2018
Rad-Club Harsum e. V.	20.12.2018
HandballSportVereinigung (HSV) Klunkautal e.V.	01.04.2019
JFV Ambergau e. V.	30.06.2019
Kanufreunde Adenstedt	26.09.2019
Bffl Volkersheim	23.11.2019
H&W RehaFit-Verein für Präventions- und Gesundheitssport e. V.	30.01.2020

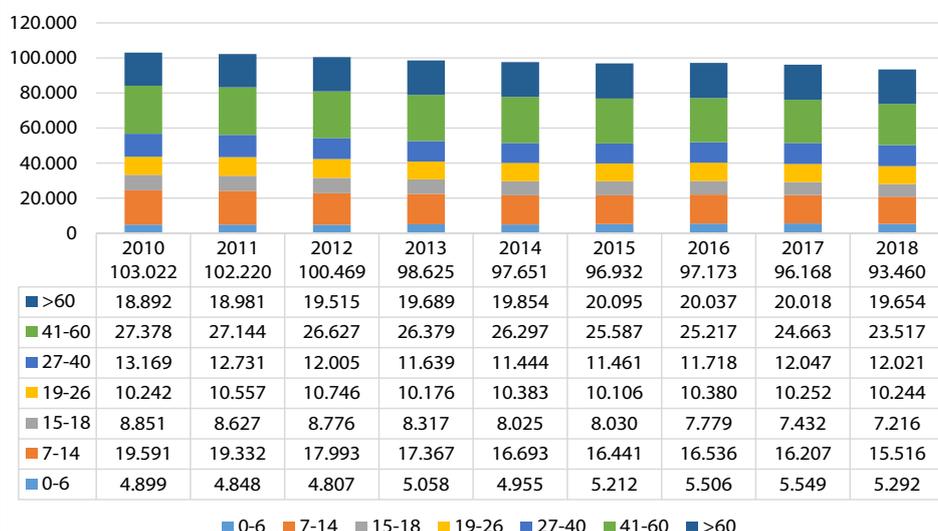
Besondere Vereinsaustritte	Austritt	Grund
SSC Soltmann	30.04.2019	Ausschluss
Reit-, Fahr- und Westernverein Eichengrund-Jetze e. V.	30.04.2019	Ausschluss
FC Algermissen	26.09.2019	Fusion mit SV Algermissen zu FSV Algermissen
Inlandpferde-Reiter- und Züchterverband e. V.	30.01.2020	Sitzverlegung nach Hannover

Bevölkerungsentwicklung Hildesheim Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen



Die Bevölkerungszahlen beziehen sich immer auf den 31.12. des jeweiligen Jahres und die Mitgliederzahlen auf den 01.01. des folgenden Jahres. Für das Jahr 2018 heißt dies beispielsweise, dass es sich um die Bevölkerungszahlen zum 31.12.2018 und um die Mitgliederzahlen zum 01.01.2019 handelt.

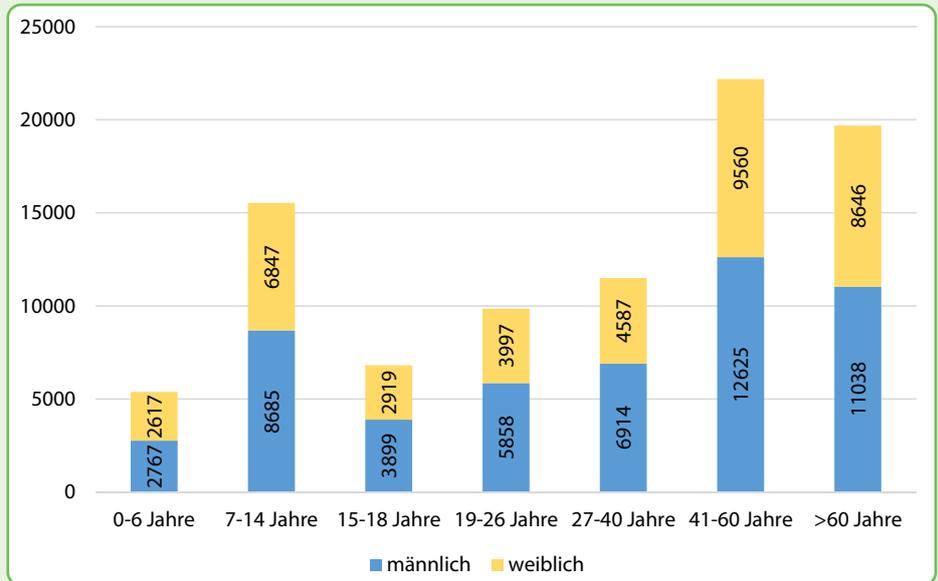
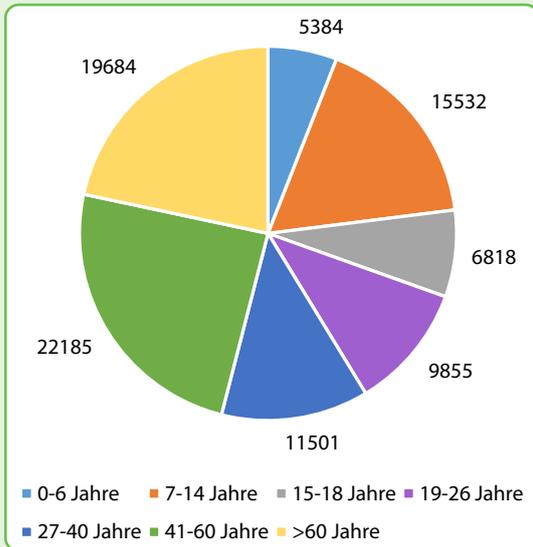
KSB Mitgliederzahlen



MITGLIEDERSTAND

zum 01.01.2020

Altersstruktur



	2018		2019		2020	
	Name	Mitglieder	Name	Mitglieder	Name	Mitglieder
1	Eintracht Hildesheim	7007	Eintracht Hildesheim	6203	Eintracht Hildesheim	6489
2	Islandpferde-Reiter und Züchterverband	2585	Islandpferde-Reiter und Züchterverband	2606	TKJ Sarstedt	2477
3	TKJ Sarstedt	2510	TKJ Sarstedt	2488	SV Alfeld	1766
4	SV Alfeld	1885	SV Alfeld	1818	TSV Gronau	1296
5	DAV Sektion Hildesheim	1819	TSV Gronau	1348	TuS Holle-Grasdorf	1222
6	TSV Giesen	1332	TSV Giesen	1332	TSV Giesen	1168
7	TSV Gronau	1299	TuS Holle-Grasdorf	1243	Duinger SC	1157
8	FSV Sarstedt	1247	Duinger SC	1181	TV Eintracht Algermissen	1127
9	TuS Holle-Grasdorf	1243	TV Eintracht Algermissen	1110	TuS Grün-Weiß Himmelsthür	1039
10	Duinger SC	1232	FSV Sarstedt	1069	FSV Sarstedt	1033

SPORTARTENRANGLISTE 2020

für den KreisSportBund Hildesheim

Rang	Sportart	Vereine	Sportler gesamt	davon männlich	davon weiblich	Alter 0-18	Alter 19+
1	Turnen	125	28657	9519	19138	10560	18097
2	Fußball	110	20762	17373	3389	5889	14873
3	Schießsport	77	6340	4574	1766	633	5707
4	Tennis	43	4518	2734	1784	1114	3404
5	Handball	22	4397	2691	1706	1653	2744
6	Tischtennis	75	3737	2855	882	664	3073
7	Schwimmen	18	3254	1772	1482	2118	1136
8	Pferdesport	25	2639	450	2189	930	1709
9	Leichtathletik	30	2125	1084	1041	1005	1120
10	Volleyball	27	1784	901	883	359	1425
11	Golf	2	1474	958	516	109	1365
12	Behindertensport	24	1438	557	881	71	1367
13	Rettungsschwimmen (DLRG)	6	1296	732	564	616	680
14	Bergsteigen	2	938	630	308	317	621
15	Badminton	16	753	483	270	196	557
16	Judo	12	750	522	228	562	188
17	Tanzsport	8	534	200	334	127	407
18	Karate	9	520	300	220	239	281
19	Kanu	7	500	292	208	78	422
20	Radsport	8	404	312	92	56	348
21	Segeln	3	402	258	144	68	334
22	American Football	1	341	269	72	135	206
23	Ski	3	249	133	116	29	220
24	Dart	8	245	214	31	16	229
25	Tauchsport	3	242	173	69	38	204
26	Luftsport	4	237	215	22	11	226
27	Motorsport	2	203	174	29	22	181
28	Triathlon	2	193	127	66	27	166
29	Basketball	2	193	150	43	107	86
30	Hockey	1	169	66	103	128	41
31	Schach	4	167	153	14	58	109
32	Rudern	1	158	99	59	25	133
33	Taekwon-Do	3	130	89	41	97	33
34	Petanque	4	103	63	40	0	103
35	Fechten	2	100	66	34	62	38
36	Ju Jutsu	5	97	64	33	52	45
37	Boxen	2	86	75	11	47	39
38	Billard	2	73	69	4	9	64
39	Rollsport	1	63	38	25	16	47
40	Gehörlosensport	1	63	56	7	4	59
41	Gewichtheben	1	61	47	14	0	61
42	Kegeln	2	52	41	11	0	52
43	Jiu-Jiutsu	1	37	21	16	16	21
44	Base- und Softball	1	37	29	8	19	18
45	Cheerleading und Cheerdance	1	28	0	28	19	9
46	Bahnengolf	1	26	20	6	4	22
47	RKB "Solidarität"	1	25	7	18	9	16
48	Aikido	1	11	7	4	5	6

VEREINSJUBILÄEN 2018–2020

(im 25-Jahres-Turnus)

2018

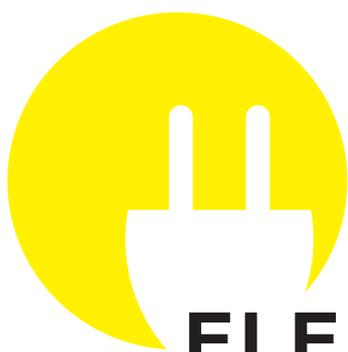
25 Jahre RuF Freden
50 Jahre TSV Neuhof
50 Jahre FSB Hildesheim

2019

25 Jahre Billard SC Nordstemmen
25 Jahre Thorny Roses DC Hildesheim
25 Jahre FC Ambergau/Volkersheim
50 Jahre SG Marienburger Höhe Hildesheim
50 Jahre VfL Heyersum
50 Jahre KSC Grasdorf
100 Jahre SV Sorsum
100 Jahre SC Harsum
100 Jahre Schützenverein Harsum
100 Jahre SV Freden
100 Jahre MTV Bodenburg
100 Jahre SC Asel
125 Jahre TV Eintracht Algermissen

2020

25 Jahre GfI Godehardikamp e.V.
50 Jahre Schützenverein Wesseln
50 Jahre Reitverein Hubertus
50 Jahre Schützenverein Sibbesse
50 Jahre Tennisclub Gelb-Rot
50 Jahre SG Hönze
50 Jahre Tennisclub Ambergau Bockenem
50 Jahre TC 70 Alfeld
50 Jahre Schützenverein Adlum
75 Jahre SV Wrisbergholzen v. 1945
75 Jahre VfB Oedelum
75 Jahre TSV Marienhagen
75 Jahre VfV Hildesheim
75 Jahre TSV Gronau
75 Jahre Duinger SC
100 Jahre MTV Kemme
100 Jahre MTV Bledeln
100 Jahre RuF Flenithigau
100 Jahre VfL Sehlem
100 Jahre SpVg. Hüssessum-Machtsum
100 Jahre TSC Sack
100 Jahre VfL Borsum
125 Jahre TSV Brunkensen



**ELEKTRO
KEMPF**

**Elektroinstallation
Kommunikationstechnik
E-Check
SAT- und Antennenanlagen
Elektroheizungen
EDV-Vernetzung**

**Utermöhlestraße 14 · 31135 Hildesheim
Telefon 05121 12117 · Telefax 05121 12111**

LEINE-DEISTER-ZEITUNG

www.leinetal24.de

**Meister an der
Seitenlinie,
der Lokalsport
der LDZ.**



hallo
Salzhemmendorf
Aktuell

hallo
Northeim

die
eule

hallo
Northeim

RUBS

die
woche

die
woche
Alfeld

die
woche
Nordstemmen

die
woche
Rund um
Sibbesse

RUBS
Bockenem

BERICHT

der Sportjugend



Die Sportjugend Hildesheim unterstützt und fördert die gemeinsame sportliche und allgemeine Jugendarbeit und Jugendbildung in Stadt und Landkreis Hildesheim. In den vergangenen zwei Jahren konnten wir Jugendlichen die Aufgaben eines Jugendleiters, Trainers und Übungsleiters in den Ausbildungen Juleica und Schulsportassistenz näher bringen.

Neben den Ausbildungen sind unsere Ferienfreizeiten ein großer Bestandteil unseres jährlichen Programmes. In 2018 sind wir mit 199 Teilnehmern und 29 Betreuern auf Freizeit gefahren. 2019 waren es 154 Teilnehmer und 23 Betreuer. Dieses Jahr haben wir 4 Freizeiten im Programm und Anmeldungen sind natürlich noch möglich:

16.07. – 24.07.2020	Hohegeiß
16.07. – 29.07.2020	Langeoog
19.07. – 31.07.2020	Altenmark
13.08. – 23.08.2020	Sylt

Nachdem am 11.03.2018 auf dem Kreisjugendtag der neue Sportjugend Vorstand gewählt wurde, wurde das Jahr dafür genutzt, um den Vorstand tiefer einzuarbeiten.

2019 wurde die Außendarstellung der Sportjugend aktualisiert. Wir entwickelten, gemeinsam mit der Tech-Agentur inwendo aus Hannover, eine neue Website mit



Dennis Bartels

© Sascha Wolters – www.saschawolters.de

der auch die Online-Anmeldung der Freizeiten möglich wurde.

Zeitgleich wurde geplant, die jährlich erscheinende Freizeiten-Broschüre in den kommenden Jahren komplett durch die Website zu ersetzen. Bereits Anfang 2020 wurde deutlich, dass für das aktuelle Jahr keine Broschüre mehr gedruckt werden müssen.

Wir hoffen, diese erfolgreiche digitale Strategie in den nächsten Jahren noch zu erweitern.

Dennis Bartels
1. Vorsitzender



BERICHT

der Servicestelle BeSS

Die Servicestelle für Bewegungs-, Spiel und Sportangebote (BeSS-Servicestelle) in Hildesheim unterstützt seit Juli 2015 alle Schulen, Kindertagesstätten und Sportvereine bei Kooperationen, Projekten, Aktionstagen und Veranstaltungen.

Am 01.01.2018 erfolgte ein Personalwechsel beim KSB Hildesheim. Jens-Oliver Bludau, der bis dahin die Servicestelle leitete, wechselte das Themengebiet. Er wurde der neue Sportreferent für Vereins- und Organisationsentwicklung sowie Sportjugend.

Carolin Bode, Mitarbeiterin der Geschäftsstelle, übernahm die Aufgaben der BeSS-Servicestelle.

Die Auftakt-Tour „Mini-Sportabzeichen“, die 2017 startete, wurde 2018 fortgeführt. Vereine wie zum Beispiel Eintracht Hildesheim und JFC Kaspel führten das Mini-Sportabzeichen gezielt in den Räumlichkeiten der Kitas oder Grundschulen durch. Der SV Rot-Weiß Wohldenberg lud wiederum alle umliegenden Kitas zu einem Fußballturnier inkl. Mini-Sportabzeichen ein. Damit das Mini-Sportabzeichen auf Veranstaltungen besonders auffällt, wurden Beachflags mit der Beschreibung der 6 Stationen und weitere Sport-Kleingeräte angeschafft. Alle Mitgliedsvereine können sich diese Materialien und das Materialheft mit den Übungen, Laufzetteln und Urkunden weiterhin beim KSB kostenlos ausleihen bzw. abholen. Anfang 2019 bot der KSB sogar einen Qualifix zu dem Thema an: „Mini-Sportabzeichen mit Hoppel und Bürste“.



Neben den Aktionen hat sich die Servicestelle als Referentin für „Sprache lernen in Bewegung“ und „Bewegungsgeschichten“ ausbilden lassen.

2019 wurde der Qualifix „Sprache lernen in Bewegung“ zweimal angeboten. Der Qualifix „Bewegungsgeschichten“ wird das erste Mal 2020 durchgeführt.

Im Jahr 2018 fand in Hildesheim die Ausbildung zum Schulsportassistenten an einer Schule statt. Gemeinsam mit der IGS Bad Salzdetfurth wurde die Ausbildung als AG-Modell angeboten. Insgesamt 12 Schüler*innen haben die Ausbildung erfolgreich absolviert.

Natürlich stand die Servicestelle den Vereinen, Schulen und Kitas für Fragen jederzeit zur Verfügung. Zusammen wurden Aktionstage und Sportprojektwochen geplant und durchgeführt.

Um die Bekanntheit der Servicestelle zu steigern, wurde das Mini-Sportabzeichen auf Veranstaltungen wie dem Go Sports Day, Citybeach, Himmelsthür Open, Tag der Offenen Tür der IGS Bad Salzdetfurth und dem Interkulturelle Sport- und Musikfest durchgeführt.

Die Homepage wurde gepflegt, regelmäßige Artikel im Newsletter veröffentlicht und ein BeSS-Flyer entwickelt.

*Carolin Bode
BeSS-Servicestelle*



BERICHT

der Sport- und Lehrwartin

Erfreut blicke ich als Sport- und Lehrwartin auf zwei schöne, sportliche Jahre im KreisSportBund (KSB) Hildesheim zurück. Im Berichtszeitraum 2018/2019 standen für unseren hauptamtlich beschäftigten Sportreferenten Joachim Staffeldt und mich wieder zahlreiche Termine an. In den Arbeitstagen unserer Sportregion stellten wir gemeinsam mit den Kreissportbünden Peine und Salzgitter im Handlungsfeld „Bildung“ ein attraktives Bildungsprogramm für unsere Übungsleiter/innen (ÜL) und Interessierte auf. Mit dem Lehrgangsangebot konnten ÜL-Lizenzen der Kategorie C und B erworben bzw. verlängert werden.

Für den KSB Hildesheim haben Joachim und ich wieder eine große Palette an Bildungsveranstaltungen angeboten, organisiert und mit Erfolg durchgeführt. Wie in den Vorjahren wurden in vielen und zahlreich besuchten ÜL-Fortbildungen und Qualifix-Lehrgängen bewährte Themen, neue Angebote und aktuelle Themen aufgegriffen und Wünsche von Teilnehmern eingebunden. Unsere bewährten „Kompakt-Lehrgänge“ im November waren wieder komplett ausgebucht. Die ÜL hatten hier die Möglichkeit, an einem Wochenende mit 15 Lerneinheiten ihre Lizenzen zu verlängern.

In einem neuen Veranstaltungsformat wurden im „Alltagsfitnessstest“ ein niederschwelliger Bewegungseinstieg für Ältere mit Interesse von unseren Übungsleitern getestet.

Die durchgeführten Fortbildungen zum Thema „Sprache lernen in Bewegung“ wurden nicht nur von Übungsleitern sondern auch von Erzieher/innen und Grundschullehrer/innen zahlreich besucht.

Unsere in 2018 und 2019 durchgeführten ÜL-Ausbildungen (Breitensport-C-Lizenz) wurden von ca. 100 motivierten Sportler/innen besucht 😊. Da diese Lehrgänge bei uns in Hildesheim in den letzten Jahren generell so stark frequentiert sind, wird über die Durchführung von zwei Ausbildungen pro Jahr nachgedacht. Den Teilnehmer/innen wurden im Grundlehrgang (GL) sowie im Aufbaulehrgang (AL) mit jeweils 40 Lerneinheiten folgende Ausbildungsinhalte in Theorie und Praxis vermittelt:

- Stundenplanung, -beobachtung, -auswertung
- Stundeneinstieg, -abschluss
- Beispielstunden mit verschiedenen Themenschwerpunkten
- Übungsleiter im Verein
- Leitung von Gruppen
- Aufsichtspflicht und Haftung



Regina Hoffmann

- Gruppenprozesse
- Entwicklungsphasen
- Rolle und Aufgaben als Übungsleiter
- Kommunikation
- Vermittlungsformen
- Bewegungslernen/Koordination
- Trainingslehre (Fitness, motorische Hauptbeanspruchungsformen ...)
- Funktionsgymnastik
- Grundlagen der Anatomie und Physiologie
- Spiele spielen, leiten und variieren
- Rhythmus und Bewegung
- Veranstaltungsplanung/Trends im Sport
- Sportorganisation
- Sensibilisierung für gesellschaftlich relevante Themen (Schutz vor sexualisierter Gewalt ...)



Durch die Spezialblockbausteine (SBB) „Mannschaftssport“, „Sportabzeichen“, „Abenteuer und in der Halle“, „Kraft- und Beweglichkeitstraining“, „Lot-
töläufer und Muckimacher“, „Walken – Laufen“, „Spiele“ etc. wurden die ÜL-Ausbildungen vervollständigt.

Im Jahr 2019 führten wir erstmals einen mit 40 Lerneinheiten (LE) bestückten Spezialblocklehrgang (SBL) an zwei Wochenenden im Anschluss an den GL und AL durch.

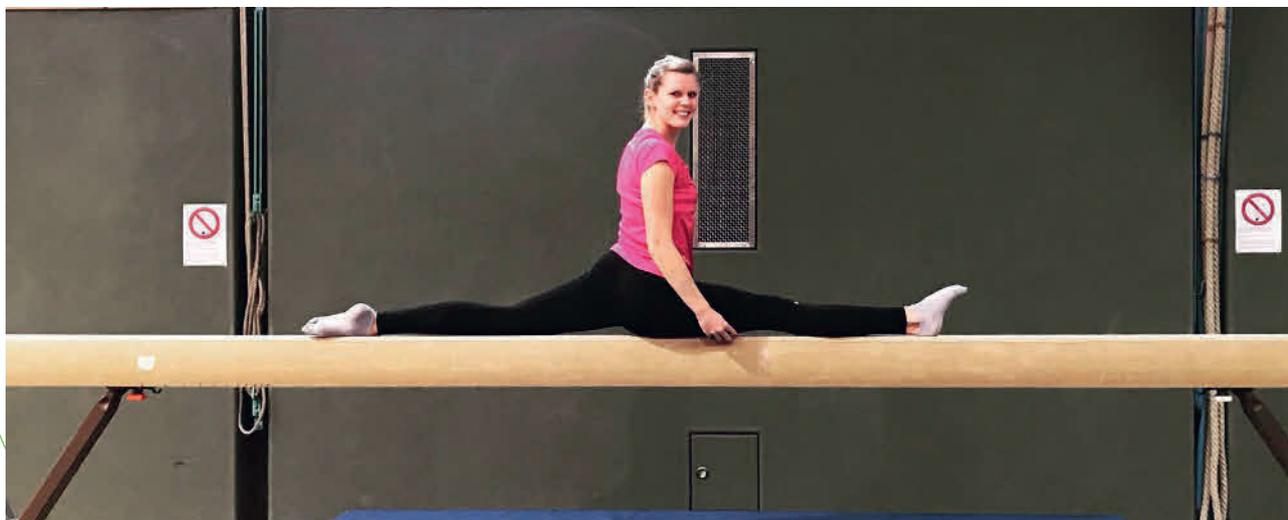
Erstmalig fand in Hildesheim eine ÜL-Ausbildung B-Lizenz (Gesundheitssport/Prävention) im Auftrag des Landessportbundes (LSB) Niedersachsen statt. In diesem dreiteiligen Pilotprojekt wurde u. a. das „E-Learning“ ausprobiert und endete mit einem erfolgreichen Prüfungswochenende.

Für die gute Zusammenarbeit bedanke ich mich bei Joachim Staffeldt und meinem qualifizierten und hochmotiviertem Lehrteam (Michael Bullach, Reinhard Fischer, Frauke Harenkamp, Tobias Hartrich, Jana Hoffmann, Moritz Hoffmann und Volker Senftleben), das unseren ÜL viel Wissen und attraktive und neue Ideen vermittelte.

Liebe Sportvereine, liebe Übungsleiter/innen, Bewegung bildet – Bildung bewegt. In diesem Sinn lade ich Sie/Euch alle wieder herzlich zu unseren nächsten Veranstaltungen ein. Ich freue mich auf Sie/Euch. Für Fragen und Informationen stehe ich gerne zur Verfügung.

Bitte besuchen Sie auch das LSB-Bildungsportal, das alle Aus- und Fortbildungsmaßnahmen gelistet hat, auch die Anmeldungen zu allen unseren Maßnahmen erfolgen hierüber.

*Regina Hoffmann
Sport- und Lehrwartin*



BERICHT

des Sportabzeichenreferenten



30., 45., 50. & 60.
Sportabzeichen bei
TKJ Sarstedt



Geehrte Vereine
2018



Bauhof
Sibbesse



Siegerschulen



Lammetal GmbH

Der 56. Kreissporttag steht an, es waren wieder zwei erfolgreiche Sportabzeichen Jahre. 2018 wurden 4.281 Sportabzeichen verliehen, in 2019 konnten 4.545 Sportabzeichen beurkundet werden.

55 Stützpunkte mit derzeit 522 Prüferinnen und Prüfern werden im Kreis Hildesheim vom KSB betreut. Sie sind regelmäßig und bei jedem Wetter für unsere Sportlerinnen und Sportlern im Einsatz.

Für dieses Engagement möchte ich als Sportabzeichenreferent und im Namen des KSB Hildesheim herzlich Danke sagen und macht weiter so!

Um neue Prüfer zu gewinnen, wurden verschiedene Lehrgänge u. a. in Sibbesse, Groß Düngen und Alfeld durchgeführt, sowie ein Turnlehrgang und 2 SBB-Sportabzeichen in der Lehrstätte des KSB Hildesheim, hier konnten auch langjährige Prüfer ihr Wissen auffrischen. 2018 wurde insgesamt 7 Mal das 50. Sportabzeichen verliehen, einmal sogar die 60. Wiederholung, diese ging an Helmut Sparkuhl vom TKJ Sarstedt.

Erstmalig in 2018 nahm der Bauhof Sibbesse am Wettbewerb teil, die Prüfungen wurden in 2018 und auch in 2019 erfolgreich absolviert.

Ebenfalls erfolgreich waren die Mitarbeiter der Lammetal GmbH, Martina Oberbeck konnte in 2019 wieder 166 Urkunden überreichen.

Unsere Schulen kamen auch in 2019 wieder auf das Siebertreppchen:

Das Gymnasium Sarstedt belegte in der Gruppe H den ersten Platz und in der Gruppe G den zweiten Platz. Die GS Barienrode gewann in der Gruppe A den ersten Platz mit 100 %, die St. Martinus-Schule Himmelsthür kam in der gleichen Gruppe auf Platz fünf.

In der Gruppe B erreichte die GS Holle den zweiten Platz, ebenso belegte die GS Itzum in der Gruppe D den zweiten Platz!

Herzlichen Glückwunsch an alle erfolgreichen Schulen und vielen Dank für das Engagement der Sportlehrer und Helfer.

Im Vereinswettbewerb 2019 der Vereine ergeben sich folg. Platzierungen:

1. Gruppe (bis 300 Mitglieder) :

1. Platz LAV Alfeld
2. Platz FSB Hildesheim
3. Platz TSV Woltershausen

2. Gruppe (300 bis 1000 Mitglieder):

1. Platz TSV Sibbesse
2. Platz TSV Warzen
3. Platz TSV Brunkensen

3. Gruppe (über 1000 Mitglieder):

1. Platz TVE Algermissen
2. Platz TSV Gronau
3. Platz DSC Duingen

Oliver Schwarzbach
Sportabzeichenreferent

1. Anzahl der Sportabzeichen im Vergleich der letzten Jahre

Jahre	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Anzahl	5.714	4.665	4.192	4.314	3.385	3.745	4.281	4.545

2. Wertungsrangfolge der erfolgreichsten Vereine im Sportabzeichenwettbewerb

Wertungsgruppe	Rangfolge	2016	2017	2018	2019
I (bis 300 Mitgl.)	1	LAV Alfeld	LAV Alfeld	LAV Alfeld	LAV Alfeld
	2	FSB Hildesheim	TSV Woltershausen	TSV Woltershausen	FSB Hildesheim
	3	TSV Woltershausen	FSB Hildesheim	FSB Hildesheim	TSV Woltershausen
II (bis 1000 Mitgl.)	1	MTV Bodenburg	TSV Warzen	TSV Sibbesse	TSV Sibbesse
	2	TSV Brunkensen	TSV Sibbesse	TSV Warzen	TSV Warzen
	3	TSV Warzen	TSV Brunkensen	TSV Brunkensen	TSV Brunkensen
III (über 1000 Mitgl.)	1	TSV Gronau	MTV Elze	MTV Elze	TVE Algermissen
	2	TVE Algermissen	TSV Gronau	TVE Algermissen	TSV Gronau
	3	SV Alfeld	TVE Algermissen	TSV Gronau	DSC Duingen

Beim Sportabzeichenwettbewerb der Vereine beteiligten sich im Kalenderjahr 2019 (1.1. bis 31.12.2019)

Insgesamt: Vereine	Mitglieder	Erfolgreiche Prüfung	%
53	40.544	2.781	6,86

3. Wertungsrangfolge im Sportabzeichenwettbewerb der Schulen auf Landesebene für das Schuljahr 2019 Stand: 28.2.2020

Wertungsgruppe	Rang Kreis	Schule	Anzahl Schüler	Erfolgr. Prüf.	%
A (<100 Schüler) Grundschulen 1 bis 2	1	GS Barienrode	31	31	100,00
	5	St.Martinus-Schule	34	31	91,18
B (>100 Schüler und mehr) Grundschulen	2	GS Holle	111	83	74,77
C GS bis 100 Schüler 3 bis 4					
D (GS mit mehr als 100 Schülern 3 u. 4	2	GS Itzum	127	123	96,85
E (Haupt- und Realschulen					
F Förderschulen 3 bis 10					
G Gesamtschulen u. Gymnasien 5 bis 10	2	Gymnasium Sarstedt	604	469	77,60
H Schulen ab Schuljahrgang 11	1	Gymnasium Sarstedt	157	100	63,70

Am Sportabzeichenwettbewerb der Schulen auf Landesebene beteiligten sich im Schuljahr 2019:

Insgesamt: Schulen	Schüler	Erfolgr. Prüf.	%
6 in 8 Gruppen	2.436	1.764	72,41

Informationen RUND UM DAS DEUTSCHE SPORTABZEICHEN

Ehrungsveranstaltung im DSA – Wettbewerb der Vereine des KSB Hildesheim: 29. April 2020

Oliver Schwarzbach
(DSA-Beauftragter)

Info über das Deutsche Sportabzeichen im Internet:

Bundesebene (DOSB)

www.dosb.de

www.deutsches-sportabzeichen.de

Landesebene (LSB Nds.)

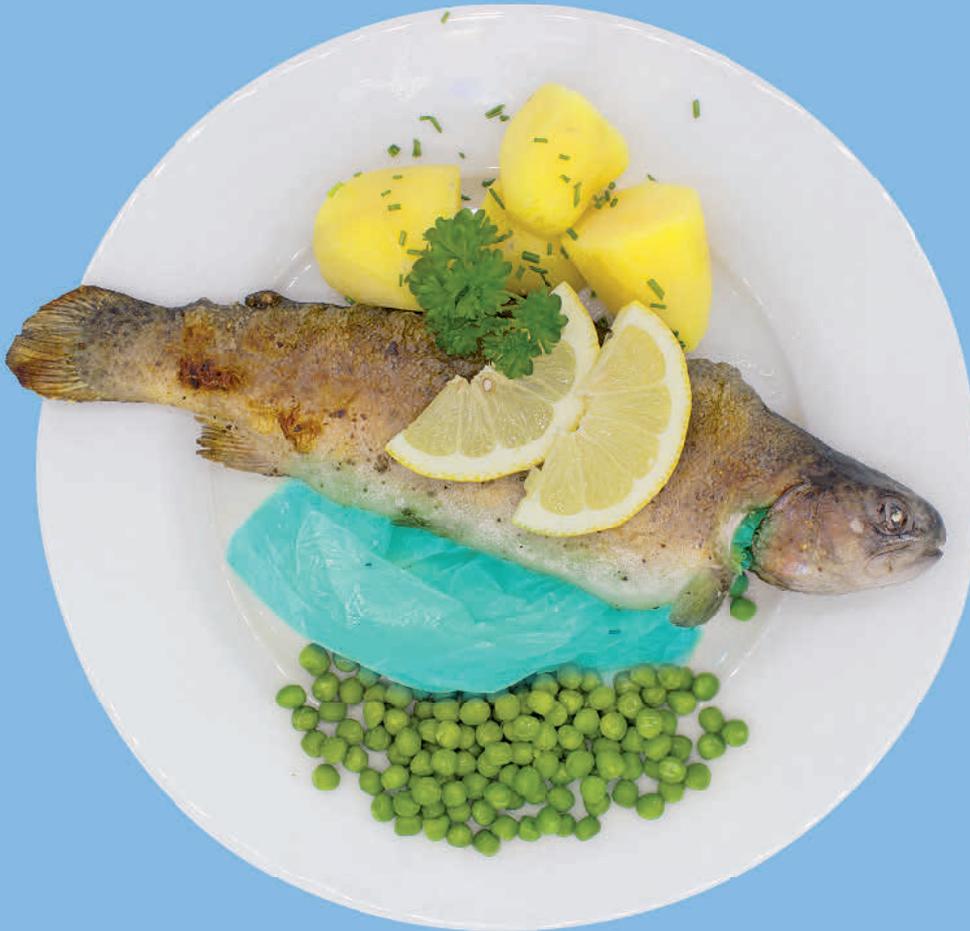
www.lsb-niedersachsen.de

Kreisebene (KSB Hi)

www.kreissportbund-hildesheim.de

Aus der Tonne auf den Teller!

Mikroplastik kommt zurück!



Kein Plastik in die Biotonne – für deine Gesundheit!

- Aus Plastik in der Biotonne entsteht Mikroplastik
- Mikroplastik kommt in die Nahrungskette und gefährdet deine Gesundheit
- Tiere fressen Plastik und verenden daran – du bist verantwortlich für deine Umwelt

Selbst kompostierbare Plastikbeutel gehören nicht hinein, denn sie verrotten zu langsam!

Mehr unter:

www.zah-hildesheim.de



ZWECKVERBAND
ABFALLWIRTSCHAFT
HILDESHEIM



Ihr Kompostwerk in Hildesheim

**Starker Sport,
starker Partner!**

gbg

wohnen
in Hildesheim



Wir wünschen einen starken Kreissporttag!

(05121) 967-0 · www.gbg-hildesheim.de

BERICHT

Vereins- und Organisationsentwicklung

Nicht nur in der Vereins- und Organisationsentwicklung der Sportvereine gibt es stetig Veränderungsprozesse, sondern auch beim KSB Hildesheim. Auf der Position des Sportreferenten, der für die Handlungsfelder Vereins- und Organisationsentwicklung und Sportjugend in der Sportregion Hildesheim-Peine-Salzgitter verantwortlich ist, gab es einen Wechsel. Jens-Oliver Bludau schied nach mehreren Jahren erfolgreicher Arbeit aus und übergab das Amt an Philipp Garmann, der seit dem 15. August 2019 die Aufgaben des Sportreferenten übernommen hat.

In den vergangenen beiden Jahren konnten neben der erfolgreichen Einführung des Projekts „Ehrenamt überrascht“, mehrere Veranstaltungen (Go Sports Day, Infoveranstaltungen Stiftungen, ...) durchgeführt und vielversprechende Beratungsformate an Vereine vermittelt werden. Dennoch lässt sich die Bekanntheit von Fördermöglichkeiten, gemeinsame Veranstaltungen von KSB und Sportvereinen, die Nutzung der Beratungsangebote und der generelle Austausch zwischen Verein und Kreissportbund zukünftig verbessern. Deswegen freuen wir uns auch, wenn Vereine sich aktiv an der Vereins- und Organisationsentwicklung beteiligen.

Infoveranstaltung

Wie können Stiftungen den Vereinen helfen?

Ein Grund warum Vereine Ideen in ihrem Verein nicht umsetzen können ist häufig, dass die finanziellen Mittel hierfür nicht ausreichend sind. In diesem Fall hat der KSB den Umstand aufgegriffen und wollte aufzeigen, dass neben den bestehenden Fördertöpfen des LandesSportBundes bzw. des KreisSportBundes auch wei-

tere Finanzierungsmöglichkeiten bestehen. Deswegen wurden drei namenhafte Stiftungen eingeladen, um für die unterschiedlichen Anliegen die entsprechende Stiftung herauszufinden. Neben der Lotto-Sport-Stiftung kamen am 21. November auch die Hildesheimer Sportstiftung und die Heinrich-Dammann-Stiftung in die KSB Lehrstätte. In der rund zweistündigen Veranstaltung waren etwa 50 Interessierte vor Ort, die nach den jeweiligen Vorträgen der Stiftungen eigene Fragen stellen konnten. Auch der KSB nahm selbstverständlich mit seinem ersten Vorsitzenden, Frank Wodsack, und dem Geschäftsführer, Dennis Münster, teil. Nicht allein der informative Zugewinn, sondern auch der aktive Austausch fiel besonders positiv auf. Die Resonanz der Veranstaltung zeigt, dass das Interesse an Themen der Vereins- und Organisationsentwicklung seitens der Vereine gegeben ist. Zukünftig sollen möglichst auch nach den Bedürfnissen der Vereine weitere Infoveranstaltungen oder auch Workshops stattfinden.

Anlauf und Weiterführung des Projekts „Ehrenamt überrascht“

Ende des Jahres 2018 wurde seitens des LandesSport-Bund Niedersachsen das Projekt „Ehrenamt überrascht“ ins Leben gerufen. Bei diesem Projekt steht vor allem die Anerkennung von ehrenamtlich Engagierten im Vordergrund. Dennoch erhält der Engagierte nicht, wie es meist auf den Jahreshauptversammlungen üblich ist, eine Ehrennadel, sondern ein Überraschungspaket. Wie der Name „Ehrenamt überrascht“ bereits andeuten lässt, werden die nominierten Personen möglichst während Ihres Engagements im Verein überrascht. Dabei entstehen viele tolle Momente und zeigen die nötige Anerkennung, die diese Menschen verdient ha-





ben. Ohne diese Menschen, die vielen Dinge im Hintergrund für den Verein tun, wären manche Vereine nicht überlebensfähig. Nach dem ersten erfolgreichen Jahr 2018, gab es logischerweise 2019 die Fortführung des Projekts. Insgesamt ist es den Sportbünden aus Niedersachsen gelungen über 400 Engagierte für ihre Arbeit im Verein zu danken und zu überraschen.

Nach den tollen Zahlen der beiden letzten Jahre soll das Projekt auch 2020 durchgeführt werden. Ab September starten die Überraschungen in der gesamten Sportregion Hildesheim-Peine-Salzgitter. Die Eindrücke der letzten beiden Jahre können auf der Seite www.vereinshelden.org eingesehen werden. Über die selbige Seite können zum späteren Zeitpunkt auch die Nominierung der nächsten Engagierten vorgenommen werden. Wir freuen uns schon jetzt auf die Vielzahl der neuen Nominierungen.

Vorstellung und Nutzung der Beratungsvielfalt

Der KSB Hildesheim versteht sich selbst als Dienstleister für die Vereine und möchte damit den Vereinen bei ihren aktuellen und zukünftigen Herausforderungen behilflich sein. Dafür steht neben der beratenden Tätigkeit im direkten Austausch mit den verantwortlichen Personen der verschiedenen Bereiche auch ein komplexes Beratungsangebot zur Verfügung. Aus den vier verschiedenen Bereichen Engagementförderung, Jugendförderung, Beratung und spezielle Angebote können Vereine wählen. Als Einstieg in den Beratungsprozess empfiehlt sich zunächst das sogenannten „Erstgespräch“. In einem zweistündigen Gespräch besuchen zwei ausgebildete Prozessberater Ihren Verein direkt vor Ort, um den eigenen zeitlichen Aufwand möglichst gering zu halten. In diesem Gespräch wird eine Ist-Analyse von ihrem Verein vorgenommen und herausgefiltert an welchen

Stellen und Bereichen Handlungsbedarf gesehen wird. Dabei werden auf die individuellen Strukturen und Wünsche der Vereine eingegangen, wobei zum Ende des Gesprächs unverbindliche Handlungsempfehlungen gegeben werden. Anschließend entscheiden die Verantwortlichen selbst, welche der Empfehlungen Sie als nächstes in ihrem Verein umsetzen möchten.

Die Entwicklungen der Nutzung der Beratungsangebote der letzten Jahre zeigen, dass die Anzahl an Beratungen schwankt. Im Jahr 2017 waren es insgesamt nur 11 Beratungen, wobei im Jahr 2018 bereits 27 Beratungen durchgeführt worden sind und im Jahr 2019 waren es 19 Beratungen. Die Zahlen zeigen, dass die Beratungsangebote der knapp 360 Vereine des KSB Hildesheim noch zu selten genutzt werden. Viele Vereine kennen die Vielfalt der Angebote meist gar nicht, sodass es das Ziel des KSB sein muss die Beratungsmöglichkeiten bekannter zu machen. Warum sollte ein Verein auch nicht, zumindest das Erstgespräch im eigenen Verein durchführen? Mit der Investition von nur zwei Stunden und einer Kostenerstattung, nach erfolgreicher Einreichung der Unterlagen, seitens des LSB Niedersachsen, ist der Aufwand des Vereins überschaubar. Versuchen Sie auch mit Ihrem Verein auf aktuelle Entwicklungen und Veränderungen zu reagieren und melden Sie sich zu einem Erstgespräch an.

Die Übersicht des Beratungsangebots finden Sie auf der Seite www.vereinshelden.org oder Sie wenden sich direkt an den entsprechenden Ansprechpartner:

*Philipp Garmann
Sportreferent Verein- und Organisationsentwicklung
Telefon: 05121/270584
E-Mail: garmann@ksb-hi.de*

BERICHT

der Koordinatorin Integration im und durch Sport

Seit der großen Flüchtlingswelle 2015/16 sind knapp 150.000 neue Asylbewerber in Niedersachsen registriert wurden. Somit hat auch der Bedarf an Integration in den vergangenen Jahren zugenommen. Da dabei der Sport eines der niederschwelligsten Elemente zur Integration von Menschen darstellt, wurde im Jahr 2017 das Konzept der Koordinierungsstellen Integration im und durch Sport vom LandesSportBund Niedersachsen und dem Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport geschaffen. In Niedersachsen gibt es inzwischen 20 Koordinierungsstellen in den Sportbünden.



Koordinierungsstellen mit Innenminister Boris Pistorius und LSB Vorstandsvorsitzenden Reinhard Rawe

Seit dem 01. Januar 2018 unterstützt die Koordinierungsstelle Integration im und durch Sport auch das Team der Geschäftsstelle des KSB Hildesheim. Das Hauptaugenmerk ihrer Arbeit liegt in der Beratung und Vermittlung von Förderanträgen über die Richtlinie „Integration im und durch Sport“. Das besondere hierbei ist, dass der KreisSportBund Hildesheim über ein eigenes Kontingent verfügt und somit die Anträge nicht den Umweg über den LandesSportBund nehmen müssen, sondern direkt beim KSB beantragt werden können. In den beiden Jahren 2018 und 2019 haben eine Vielzahl von Vereinen das Angebot wahrgenommen, sodass um die 30 neue Sportangebote, Qualifizierungsmaßnahmen, Veranstaltungen und sonstige Einzelmaßnahmen in unseren Mitgliedsvereinen gefördert werden konnten.

So hat zum Beispiel der MTV 48 Hildesheim ein Interkulturelles Fußballturnier organisiert, der SC Neptun Alfeld ein Schwimmangebot für Männer mit Migrationshintergrund, beim MTV Germania Barnten hat ein junger Migrant eine Trainerlizenz im Boxen erworben und der TSV Heisede hat ein Tischtennisangebot für Kinder im Kindergartenalter geschaffen, um nur einige wenige Beispiele zu nennen.

Einzigartig bei der Richtlinie Integration im und durch Sport ist zudem auch, dass nicht nur Flüchtlinge, sondern auch Menschen mit Migrationshintergrund oder



LQZ Sprache lernen in Bewegung 09.06.2018

sozial Benachteiligte zu der Zielgruppe gehören, ein ganz besonderer Anreiz liegt für uns darin, dass Angebote für alle offen sind, denn nur dann kann Integration wirklich gelingen.

Des Weiteren hat die Koordinierungsstelle sich auch als Referentin in den Themen „Fit für die Vielfalt“ und „Sprache lernen in Bewegung“ beim LandesSportBund Niedersachsen fortbilden lassen. So konnten bereits in Hildesheim einige Lehrgänge im Bereich „Sprache lernen in Bewegung“ umgesetzt werden.

Ihre Koordinierungsstelle vor Ort:

Ann-Kathrin Niemietz
niemietz@ksb-hi.de
05121 27058-6

Interkulturelles Sport- und Musikfest 2018 und 2019

Nach dem das altbewährte Interkulturelle Sportfest im Jahr 2017 eine Kreativpause eingelegt hat, konnte im Jahr 2018 mit neuem Konzept und neuem Namen wieder gefeiert werden.

Nun als Interkulturelles Sport- und Musikfest fand das Fest zum ersten Mal auf dem Außengelände der Musikschule Hildesheim statt.

Organisiert wurde das Fest unter der Federführung vom KreisSportBund mit der Stadt Hildesheim, der Musikschule Hildesheim, Radio Tonkuhle 105,3 und dem Jobcenter Hildesheim.

Auf der großen Open Air Bühne der Musikschule Hildesheim gab es durchgängig ein buntes und vielfältiges Bühnenprogramm bestehend aus sportlichen Darbietungen und musikalischen Einlagen. Dabei waren unter anderem der Hildesheimer Tanzsportclub, die Stadtstreicher, der SV Türk Gücü mit türkischen Tanz, der Aikido Verein, der Unterwegs Chor, Capoeira, der MTV 48 mit einer Cheerleader Gruppe, Eintracht Hildesheim mit ihrer Trickinggruppe, Flamenco und und und... Auf dem restlichen Gelände der Musikschule gab es für die Gäste dann noch einige Mitmachaktionen zu entdecken. Hochhinaus ging es an der Kletterwand die durch den DAV Hildesheim betreut wurde. Ringen konnte man in Sumo-Anzügen, sich drehen im Aerotrim und erste Turnübungen auf dem Airtrack ausprobieren und für die ganz Kleinen gab es eine Hüpfburg, alles betreut durch Eintracht Hildesheim. Körbe werfen konnte man beim MTV 48. Selbstgenähtes gab es beim Asyl e.V., außerdem konnte man sich selbst T-Shirts bedrucken lassen und das TPZ lud einen auf eine kleine Weltreise ein, hier konnte man sich einen Weltausweis ausstellen lassen. Das Fitness im Viertel war mit einem Infostand vor Ort. Für die kulinarische Versorgung beim Fest hat der SV Türk Gücü und Mirai gesorgt. Zum ersten Mal gab es bei dem Fest auch eine Interkulturelle Jobbörse mit dem Jobcenter Hildesheim, wobei Hildesheimer Firmen die Chance bekamen sich mit einem Stand vorzustellen. Da das Fest auf eine so gute Resonanz stieß, wurde es im nächsten Jahr gleich noch einmal durchgeführt.

Am 17.08.2019 war es also wieder soweit und nun konnte schon zum zweiten Mal das Interkulturelle Sport- und Musikfest auf dem Außengelände der Musikschule stattfinden. Auch in diesem Jahr wurde wieder zusammen mit der Stadt Hildesheim, der Musikschule Hildesheim, Radio Tonkuhle, dem Jobcenter Hildesheim und mit den Maltesern Hildesheim zusammengearbeitet. Es gab wieder ein buntgemischtes Bühnenprogramm aus Sport und Musik. Mit dabei waren unter anderem wieder der

SV Türk Gücü, der MTV 48, der Hildesheimer Tanzsportclub, Eintracht Hildesheim und der TSV Söhlde mit Muay Thai. Neu im Aktionsbereich war dieses Jahr ein großes Wasserbecken, ein Segelflieger von der Segelfliegergruppe Salzdetfurth und ein Kettcarparcours von der Polizei. Kulinarische Versorgung gab es wieder vom SV Türk Gücü und den Maltesern Hildesheim. Das Jobcenter Hildesheim war in diesem Jahr mit einer interkulturellen Qualifizierung für die Jobs von morgen dabei. Das besondere, das Fest endete nicht einfach, sondern ging nahtlos in den 15. Geburtstag von Radio Tonkuhle über. Beide Interkulturelle Sport- und Musikfeste wurden von dem LandesSportBund Niedersachsen sowie der Stadt Hildesheim gefördert.



TOUR DE LANDKREIS

Laufend zur Kulturhauptstadt 2025

Von Beginn an hat der KreisSportBund Hildesheim e. V. die Bewerbung von Stadt und Landkreis Hildesheim zur Europäischen Kulturhauptstadt Europas 2025 unterstützt.

Gemeinsam mit dem Projektbüro Kulturhauptstadt Hi2025 ist es gelungen, die Tour de Landkreis am 29.09.2018 im gesamten Landkreis Hildesheim durchzuführen. Nach dem Start um 0:00 Uhr im Rathaus der Stadt Hildesheim wurde der Staffelstab nach 124,54 km und 13 Etappen auf dem Alfelder Marktplatz übergeben. Unter dem Titel „Gemeinsam zum Titel Kulturhauptstadt 2025“ endete die Tour de Landkreis nach exakt 20 Stunden und 25 Minuten auf dem Alfelder Marktplatz.

Zwei Läuferinnen sind dabei die gesamte Strecke von Hildesheim nach Alfeld gelaufen. Ihr Begleiter schaffte 100 km.

Auf diesem Wege möchten wir noch einmal den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern danken, die mit ihrem ehrenamtlichen Engagement dazu beigetragen haben, dass die Tour de Landkreis ein derartiger großer Erfolg geworden ist. Wir alle drücken jetzt die Daumen, dass es gelingen wird, den Titel „Europäische Kulturhauptstadt 2025“ tatsächlich nach Hildesheim zu holen. Die Entscheidung durch die internationale Jury fällt im September 2020.



Die Etappen im Überblick:

00:00 Uhr	Hildesheim-Giesen	7,6 Kilometer
01.14 Uhr	Giesen-Harsum	5,9 Kilometer
02.12 Uhr	Harsum-Algermissen	5,3 Kilometer
03.04 Uhr	Algermissen-Sarstedt	10,2 Kilometer
04.44 Uhr	Sarstedt-Nordstemmen	10,0 Kilometer
06.22 Uhr	Nordstemmen-Elze	8,7 Kilometer
07.28 Uhr	Elze-Gronau	9,1 Kilometer
08.57 Uhr	Gronau-Sibbesse	10,3 Kilometer
10.38 Uhr	Sibbesse-Bad Salzdetfurth	11,9 Kilometer
12.35 Uhr	Bad Salzdetfurth-Bockenem	11,8 Kilometer
14.31 Uhr	Bockenem-Lamspringe	15,1 Kilometer
16.59 Uhr	Lamspringe-Freden	11,4 Kilometer
18.51 Uhr	Freden-Alfeld	10,1 Kilometer

TOUR DE LANDKREIS

29.09.2018 | 20 Stunden und 25 Minuten
Infos auf www.hi2025.de



Hi2025

WIR MACHEN HILDESHEIM
ZUR KULTURHAUPTSTADT
EUROPAS 2025



BERICHT

über die KSB-Sportlehrstätte in Himmelsthür

Der KSB führt und verwaltet die vom LandesSportBund Niedersachsen e. V. anerkannte Sportlehrstätte seit mehreren Jahren. Sie liegt inmitten eines Schul- und Sportzentrums. Die vier Tagungsräume, von den einer derzeit als Klassenraum für die Realschule Himmelsthür genutzt wird, bieten Platz für Schulungen, Seminare,



Jahreshauptversammlungen oder sonstigen Veranstaltungen. Den Gästen stehen Medien und Lehrmaterialien wie z. B. Beamer, Musikanlage, Flipcharts, Whiteboards, Metaplan-Stellwände und Moderationskoffer zur Verfügung. Auch die nahegelegene zweiteilige Turnhalle, der Gymnastikraum, die Sportanlage des TuS Himmelsthür (Fußballfelder, 400-Meter-Laufbahn, Weitsprunganlage, zwei Beachanlagen) laden zu Schulungen in der Sportlehrstätte ein. Für Naturfreunde ist der am Haus liegende Grüngürtel für sportliche Aktivitäten wie Joggen, Nordic Walking und Fahrradfahren perfekt. Unsere Schwimm- und Tauchgruppen können in dem 50 Meter entfernten Hallenbad mit Saunabetrieb von Eintracht Hildesheim ihr Training abrunden.

Für einen längeren Aufenthalt bietet die KSB-Sportlehrstätte 16 Ein- bis Vier-Personen Zimmer mit insgesamt 42 Betten. Alle Zimmer verfügen über ein eigenes Bad mit Dusche und WC.



**Motorsägen-
Lehrgänge**
Tages- und Wochenlehrgänge für den privaten und gewerblichen Bedarf!



Wir bieten Ihnen:
– Führerscheine aller Klassen
– intensive Ausbildung
– kurze Lehrgangsdauer
– persönliche Betreuung

DEULA Hildesheim GmbH
Gemeinnützige Gesellschaft für Aus- und Weiterbildung
in den Bereichen Landwirtschaft, Umweltechnik, Verkehr,
Handwerk und Kommunaltechnik

Lerchenkamp 42-48
31137 Hildesheim
Telefon: 05121/7832-0
www.deula-hildesheim.de

In den letzten beiden Jahren hat sich in und an der Sportlehrstätte einiges getan.

Es wurden unter anderem neue KSB-Schilder an der Außenfassade angebracht und massive Holzbänke aufgestellt. Innen wurden die Flure zu den Zimmern gestrichen und der Keller wurde für die Schulklasse renoviert. Sobald die Schule den KSB wieder verlässt wird der Umbau des Kellerraums zu einem weiteren Tagungs- und Aufenthaltsraumes weitergeführt. Auch die Zimmer werden voraussichtlich 2020/2021 renoviert.

Der KSB Hildesheim freut sich über seine immer wiederkehrenden Gäste, aber auch über Neue! Immer mehr Gruppen, besonders unsere Mitgliedsvereine, fanden den Weg in die Sportlehrstätte und haben unter anderem Mitgliederversammlungen durchgeführt.

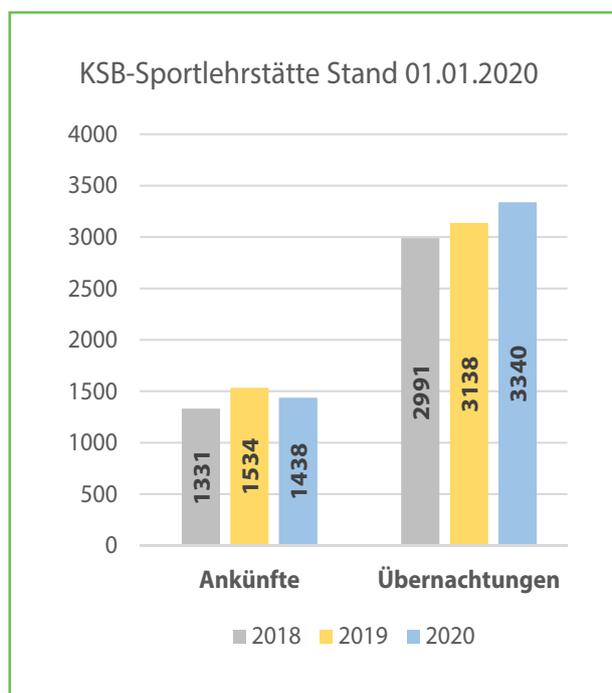
Ein herzliches Dankeschön möchten wir an unseren Pächter, Peter Schirmer, aussprechen. Er betreut die Gäste vor Ort und kümmert sich um das Haus und die Verpflegung.



... und danach; entstanden sind modern ausgestattete Klassenräume.



Die Kellerräume während der Umbauarbeiten ...





Siemensstr. 32
31180 Giesen/**Ahrbergen**
Fon 0 50 66/70 93 01
Fax 0 50 66/70 93 02
www.mmm-ansichtssache.de

- Möbelbau
- Ladenbau
- Messebau
- Innenausbau
- Treppenbau
- Fenster & Türen
- Parkett & Teppich
- **M.M.M.**plus Heizung & Sanitär

BERNWARD.IMMOBILIEN 
architektur . denkmalpflege . baumanagement

Wir bauen LebensRäume.



Bernward Immobilien GmbH
Hückedahl 10 . 31134 Hildesheim

www.bernward-immobilien.de



SPORTSTÄTTENBAU

Über die Förderung „Richtlinie zur Förderung des Sportstättenbaus“ werden vom LandesSportBund Niedersachsen e.V., aus Mitteln der Finanzhilfe des Landes Niedersachsen sowie der neuen Landesrichtlinie (VW Milliarde) Baumaßnahmen von Sportvereinen gefördert, die mit der sportlichen Nutzung in Zusammenhang stehen (Sport-, Bewegungs- und Begegnungsräume). Die Antragsstellung erfolgt über den KreisSportBund Hildesheim e.V..

Die Richtlinie differenziert zwischen einer Förderung von Baumaßnahmen:

- zur Bestandssicherung
- zur Bestandsentwicklung
- und im Rahmen des Struktur- und Entwicklungsfonds

Bestandsicherungsmaßnahmen

Hierzu zählen Maßnahmen, die zur baurechtlichen, betriebsorganisatorischen und finanziellen Absicherung der baulichen Anlagen erforderlich sind inkl. Sanierung und Modernisierung.

Mindestens 10% der förderfähigen Ausgaben sind als Eigenmittel durch den Verein einzubringen. Die Förderhöhe beträgt bis zu 30% der förderfähigen Ausgaben, höchstens jedoch 100.000 €.

Bestandsentwicklungsmaßnahmen

Hierzu zählen bauliche Maßnahmen, z.B. Erweiterungsmaßnahmen bestehender Anlagen, Umnutzung oder Umbau von Gebäuden und Freiflächen, die dem Sportverein bisher nicht zur Verfügung standen, sowie Neubauten, die eine Neuausrichtung des Sportvereins unterstützen.

Mindestens 10% der förderfähigen Ausgaben sind als Eigenmittel durch den Verein einzubringen. Die Förder-

höhe beträgt bis zu 35 % der förderfähigen Ausgaben, höchstens jedoch 100.000,- €.

Struktur- und Entwicklungsfonds

Mit dem Struktur- und Entwicklungsfonds werden Vereine in finanzschwachen Kommunen besonders gefördert. Die Baumaßnahmen sind hinsichtlich ihrer Notwendigkeit zu begründen. Bei Baumaßnahmen von Vereinen in finanzschwachen Kommunen wird im Rahmen des Struktur- und Entwicklungsfonds eine Förderung in Höhe von bis zu 65 v. H. der förderungsfähigen Ausgaben, höchstens jedoch bis zu einem Betrag von 200.000 €, gewährt. Eine Förderung über 100.000 € bedarf der Einzelfallprüfung.

Welche Fristen sind zu beachten?

Antragsstellung bis spätestens zum 31.08. für eine Förderung im Folgejahr (bei Maßnahmen > 25.000,00 € Antragsstellung bis spätestens zum 31.10. für eine Förderung im Folgejahr (bei Maßnahmen < 25.000,00 € Einreichung des Antrags auf Auszahlung der Förderung im Jahr der Bewilligung bis spätestens 31.12.

Einreichung des Verwendungsnachweises zur Endabrechnung spätestens ein Jahr nach Ablauf des Bewilligungszeitraums

Wer ist mein Ansprechpartner?

Der KSB steht für eine Beratung zur Verfügung, auch wenn sich ein Verein erst in der Ideenphase für eine zu fördernde Maßnahme befindet. Entsprechende Beratungsanfragen sind an unseren Geschäftsführer, Herrn **Dennis Münter**, (Telefon **05121 270583**, E-Mail: **muentner@ksb-hi.de**) zu richten.

Eine Übersicht der Mittelverwendung des KSB Hildesheim entnehmen sie bitte der folgenden Tabelle:

Jahr	2017	2018	2019	2020
Gesamtes Investitionsvolumen	307.466,64 €	645.500,69 €	521.466,77 €	521.171,54 €
Zur Verfügung gestellte Mittel	88.837,00 €	202.821,25 €	156.380,67 €	155.188,76 €
Anzahl geförderte Projekte/Vereine	15	14	17	20



STÖCKLEIN

GmbH



Ein starkes Team für Ihre Wünsche

- Kundendienst
- Badsanierung
- Heizungsmodernisierung
- Sanitärinstallation
- Heizungsbau
- Fliesenarbeiten
- Wandverkleidungssysteme
- Lehmputz
- Trockenbau
- Sanierungen

Ladebleek 12

31180 Giesen

Tel.: 05066/901710

www.stoecklein-gmbh.de

mail@stoecklein-gmbh.de



FUNDGRUBE



JUGENDTORE



HANDBALLTORE



MINITORE

SONDERANGEBOT - FAST NEUWERTIGE TORE ZU GÜNSTIGEN PREISEN
Schaut in unserer Fundgrube auf helo-sports.com vorbei!

FÖRDERUNGEN

Der LandesSportBund Niedersachsen stellt den Sportvereinen unterschiedliche Fördermöglichkeiten zur Verfügung. Der KreisSportBund Hildesheim e. V. unterstützt seine Mitgliedsvereine gerne bei der Antragsstellung. Beispiele für Zuschüsse und Förderungen sind Veranstaltungen (Organisationsentwicklung), integrative Sportangebote (Sportentwicklung) oder Kooperationen Kita/Verein (Sportjugend).

Zuschuss für nebenberufliche Übungsleiter und Trainer

Der LandesSportBund Niedersachsen e. V. stellt aus Mitteln der Finanzhilfe des Landes Niedersachsen seinen Mitgliedsvereinen, ergänzend zu kommunalen Mitteln, Zuschüsse für lizenzierte nebenberufliche Übungsleiter zur Verfügung. 2018 und 2019 wurde halbjährlich der Antragsvordruck an die Vereine versendet (Zeitraum 01.01.–30.06. und 01.07.–31.12.). Die Vergütung durfte 30,00 € pro ÜE und Person nicht überschreiten. Es konnten höchstens 144 ÜE pro Person für ein Halbjahr abgerechnet werden.

2018 haben 173 Vereine insgesamt 1.673 Übungsleiter (803 1. HJ / 870 2. HJ) abgerechnet. Der KSB hat insgesamt 318.616,54 Euro an die Vereine ausgezahlt.

2019 haben 174 Vereine insgesamt 1.662 Übungsleiter (810 1. HJ / 852 2. HJ) abgerechnet. Der KSB hat insgesamt 317.281,24 € Euro an die Vereine ausgezahlt.

Ab 2020 werden die Anträge für die ÜL/T-Bezuschussungen auf Basis einer neuen Richtlinie ausschließlich online gestellt. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des LandesSportBundes Niedersachsen e. V. und KreisSportBundes Hildesheim e. V.

Sportgeräteförderung

Der KreisSportBund Hildesheim e.V. ist einer der wenigen KreisSportBünde, welcher seinen Mitgliedsvereinen eine Zuschussung für die Anschaffung von Sportgeräten ermöglicht.

Die Finanzierung erfolgt im Rahmen der dem KSB zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

2018 und 2019 betrug der Fördertopf jeweils 8.000,- Euro.

Im Jahr 2018 haben 29 und im Jahr 2019 18 Vereine die Sportgeräteförderung in Anspruch genommen.

Bezuschussungsfähig sind Anschaffungen von Sportgeräten, die zur unmittelbaren Ausübung einer spezifischen Sportart notwendig und transportabel, d. h. nicht mit dem Boden oder der Wand verankert sind und deren Anschaffungspreis pro Einzelgerät mindestens 500,- EUR brutto beträgt. Dies gilt auch für Geräte, die zur Messung und Darstellung einzelner Ergebnisse notwendig sind und überwiegend der Darstellung von wettkampf- und/oder trainings- bzw. leistungsdiagnostischen Ergebnissen dienen.

Der Zuschuss wird grundsätzlich als nicht rückzahlbare Beteiligungsfinanzierung bewilligt. Er beträgt maximal 30% des Anschaffungspreises, höchstens jedoch 800,- EUR pro Verein pro Jahr.

Für 2020 ist ein Fördertopf in Höhe von 10.000,- Euro vorgesehen. Anträge sind noch bis zum 31.07.2020 möglich.



TV Eintracht Agermissen erhielt 2019 eine Zuschussung zur Anschaffung von 25 Balance-Pads.

Volksbank und Sportbünde rufen Vereine zur Beteiligung auf

Startschuss für die „Sterne des Sports“

Die Volksbank eG schreibt, gemeinsam mit dem Regionssportbund Hannover und dem KreisSportBund Hildesheim, erneut den erfolgreichen Wettbewerb „Sterne des Sports“ aus.

„Die begeisterte Resonanz auf die „Sterne des Sports“ bei Teilnehmern, Medien und der Öffentlichkeit in unserer Region hat uns die Entscheidung für die erneute Ausschreibung leichtgemacht. Dass die Bewerbung jetzt ausschließlich digital erfolgt, ist absolut zeitgemäß und sowohl ökonomisch als auch ökologisch sinnvoll.“ bestätigt Henning Deneke-Jöhrens, Vorstandsvorsitzender der Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen.

Vereine können sich in der Zeit vom **01. April bis 30. Juni 2020** online bewerben unter **www.vb-eg.de/sterne-des-sports** bzw. **www.sterne-des-sports.de**.

Die „Sterne des Sports“ sind eine Initiative des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) und der Volksbanken Raiffeisenbanken.

Gefragt sind Programme und Angebote, mit denen sich die Vereine und ihre vielen ehrenamtlichen Helfer so-

zial engagieren. Die Bandbreite reicht von Kinder- und Jugendsportangeboten, über Gesundheits- und Umweltaktionen bis hin zu Programmen für Schulen und Familien.

Eine kompetente Jury wird die Bewerbungen auswerten und die Sieger küren. Sie werden mit „Sternen des Sports“ in Bronze und Geldprämien von insgesamt 3.000 Euro belohnt. Der Siegerverein auf regionaler Ebene ist automatisch für die nächste Stufe des Wettbewerbs um die „Sterne des Sports“ in Silber qualifiziert. Abschluss und Höhepunkt wird schließlich die Auszeichnung der „Sterne des Sports“ in Gold auf Bundesebene sein.

Die Veranstaltung wird von höchster politischer Ebene begleitet: Die Preisübergabe auf Bundesebene findet in Berlin statt und wird von der Bundeskanzlerin oder dem Bundespräsidenten vorgenommen.

Weitere Informationen auch telefonisch oder per Mail bei Angelika Babinski,
E-Mail: angelika.babinski@vb-eg.de,
Telefon: 05132 82 83 53.



ENTSPANNT
DURCH
DEN ALLTAG!



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



VR-BankingApp

Eine App mit vielen Möglichkeiten.
Mehr erfahren unter
www.vb-eg.de/vr-bankingapp

Volksbank eG
Hildesheim-Lehrte-Pattensen





kwg

Zuhause
um Hildesheim

Bei sportlichen Ereignissen
können Sie auf uns bauen.

Zudem finden wir Ihr neues Zuhause in und um Hildesheim.
Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie.

vermieten | bauen | verwalten
Telefon 051 21 | 976 - 0 www.kwg-hi.de